

7. Februar 2007

NÖ Energiekennzahl-Rechner ist ab sofort online

Weiteres Service für Häuslbauer und Sanierer

Das Land Niederösterreich bietet allen, die ein Haus errichten oder eine Sanierung vornehmen wollen, ein weiteres Service: Auf der Homepage des Landes wurde ein so genannter Energiekennzahl-Rechner entwickelt – ein Lern- und Abschätzprogramm für die Energiekennzahl des eigenen Gebäudes.

Dazu Ing. Gerhard Puchegger von der „umweltberatung“, der das Programm mit entwickelt hat: „Durch die Eingabe von Daten z. B. zur Gebäudeform, Gebäudegröße und Gebäudeausrichtung sowie zur Dämmung, zu den Fenstern und zur Lüftung kann man innerhalb kürzester Zeit die Energiekennzahl abschätzen und erkennen, wie stark sich beispielsweise die Wahl der Dämmung oder der Fenster auf die Energiekennzahl und damit auf die Förderung auswirken kann.“ So können Baufehler schon in einer frühen Planungsphase verhindert werden, bevor die komplizierten Berechnungen zur Ausstellung des Energieausweises begonnen haben.

Das Programm ist auch sehr hilfreich bei einer geplanten Sanierung. Durch Abschätzung der Energiekennzahl des Gebäudes vor und nach der Sanierung lässt sich leicht erkennen, mit welchen Maßnahmen die Energiekennzahl gesenkt werden kann und wie stark die Heizkosten reduziert werden können. Wobei das Programm jedoch nicht die Berechnung des Energieausweises durch eine Fachperson ersetzen kann, sehr wohl aber einen fundierten Überblick verschafft.

Aufgrund aller eingegebenen Daten berechnet das Programm auch gleich die Höhe der Wohnbauförderung des Landes Niederösterreich. Dadurch sehen die Häuslbauer sofort, wie durch die verschiedenen Energie-Einsparungsmaßnahmen die Energiekennzahl gesenkt und gleichzeitig die Förderung erhöht werden kann.

In Niederösterreich wird bei Neubauten seit dem Vorjahr nur mehr dann eine Wohnbauförderung vergeben, wenn der Energiebedarf (Energiekennzahl) maximal 50 Kilowatt pro Quadratmeter Wohnfläche und Jahr beträgt und lediglich FCKW-freie Baustoffe eingesetzt werden.

„Wir in Niederösterreich sehen im behutsamen Umgang mit unseren Ressourcen den Schlüssel zum erfolgreichen Klimaschutz“, ist auch Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka überzeugt. Mit dem Energiekennzahl-Rechner wolle man dieses Bewusstsein noch weiter stärken und fördern.

Weitere Informationen: Bei der Wohnbau-Hotline unter 02742/221 33 sowie bei der

NK Presseinformation

Energieberatung NÖ unter 02742/221 44. Das Programm für Energiekennzahl-Rechner ist seit 7. Februar online (www.noel.gv.at/energiekennzahlrechner) verfügbar.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at